

Anfrage: Dagmar Feddern
im Umwelt-Ausschuss
am 16.03.2022



Fraktion in der
Stadtvertretung Norderstedt

Thema:

Teilnahme an der diesjährigen Mitgliederversammlung inkl. Fortbildungsangebot von Kommunen für Biologische Vielfalt e.V. (Kommbio) am 24./25. Mai in Bovenden, vor den Toren der Stadt Göttingen.

Mögliche Überlegung der Stadt Norderstedt sich für das erfolgreiche Label „**StadtGrün naturnah**“ zu bewerben.

Zusammenfassender Bericht

Fachtagung: „Naturstadt – Kommunen schaffen Vielfalt“ vom 18.11.2021.

Erläuterungen:

Norderstedt ist seit vielen Jahren Mitglied bei Kommbio. Leider nutzen wir als Stadt die Zusammenarbeit, Beratung und wissenschaftliche Expertise dieser bundesweiten Initiative noch zu wenig. Ich habe in meiner Funktion als bürgerliches Mitglied der Grünen im UA immer wieder angemerkt, sich über Kommbio Hilfe und Anregungen einzuholen und sich auf Bundesebene mit Kommunen im Hinblick auf Best Practice Beispiele auszutauschen. Von gelungenen Projekten zur biologischen Vielfalt könnten wir lernen, um unsere Lebenswelt in Norderstedt zu einer tatsächlichen Naturstadt weiterzuentwickeln.

Oftmals habe ich die Antwort erhalten, dass aufgrund von Personalmangel, Krankheit und durch Corona vieles nicht geleistet werden kann.

Gerade jetzt wäre es aber wichtig, sich Unterstützung zu holen, da Projekte wie „Essbare Stadt“ mehrheitlich im Ausschuss und der Stadtvertretung wieder gekippt wurden. Biodiversität, Natur- und Klimaschutz werden durch unqualifizierte Abwertungen oftmals durch Kommunalpolitiker*innen verschiedener Fraktionen in Frage gestellt. Maßnahmen zur Verbesserung der Natur und der Umwelt werden häufig durch eigene ästhetische Kategorien bewertet. Wie eine ordentlich gepflegte Stadt im Grünbereich auszusehen hat, muss derzeitig aber in allen Bereichen auf den Prüfstand.

Es gilt zu begreifen und zu erkennen, dass unsere Flora und Fauna in hohem Maße gefährdet ist. Hier nur einige wesentliche Aspekte: Verlust der Biodiversität, Verlust der Arten, Rote Listen für Insekten, Vögel, und Wildtiere, Versiegelung, Pestizide, Monokulturen, Lichtverschmutzung, Luft- und Lärmbelastungen. Die Gesundheit unserer Bürgerinnen und Bürger, insbesondere unserer Kinder, ist extrem belastet. Wir benötigen mehr Wildnis und biologische Vielfalt in der Stadt. Dazu gehören u.a. heimische Hecken, Blühwiesen, Bäume, Wäldchen, Gebüsch, Wasserläufe und kühlende Hausbegrünung. Wir im Umweltausschuss haben maßgeblich Verantwortung mitzutragen, müssen uns in jeder Weise dazu weiterbilden und die Verwaltung unterstützen, um in Norderstedt mit der Natur im Einklang zu leben und aus ihr Kraft zu schöpfen. Norderstedt als Naturstadt sollte nach meiner Überzeugung mit zu den wichtigen Leuchtturmprojekten gehören.

Am 18.11.21 habe ich an der Online Fachtagung zum Thema „Naturstadt-Kommunen schaffen Vielfalt“ teilgenommen, durchgeführt von Kommbio und gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz und dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit. Mit mehr als 600 Teilnehmenden war es eine beeindruckende digitale Konferenz mit herausragenden Vorträgen, Podiumsdiskussionen und Workshops. Die inhaltliche und technische Begleitung war großartig. Ich habe an folgenden Workshops teilgenommen:

- a) Öffentliches Grün- vielfältig, artenreich, lebendig
- b) Gärten als Hotspots der Biodiversität

Meine Fragen:

1. Beabsichtigt die Stadt Norderstedt mit einem Team von Mitarbeiter*innen an der Jahresmitgliederversammlung inklusive Fortbildungsprogramm teilzunehmen?
Das erfolgreiche Projekt zur Zertifizierung mit dem Label „Stadtgrün Naturnah“ wurde durch das BFN und vom UBA komplett an Kommbio übergeben.
2. Sehen die Verantwortlichen der Stadt eine Möglichkeit, sich um dieses Projekt zu bewerben und sich einzubringen?

(Vielleicht wäre der Bereich Friedhofsgestaltungen als ökologische Nische zu empfehlen. Siehe dazu den Prüfauftrag der CDU vom 15.12.21 mit den entsprechenden Ergänzungen der WIN Fraktion und Bündnis 90/ Die Grünen vom 16.2.22.)

Als Anhang sende ich Frau Schwarz diese Ausführungen per Mail sowie die Einladung der Jahresversammlung und das Programm. Des Weiteren meine Zusammenstellung von Materialien der Online-Fachtagung vom 18.11.21.

Ich empfehle auf jeden Fall den Link zum Vortrag aus Andernach: „Grün ist das neue Pflegeleicht.“

Die wichtigste Aussage der Tagung:

„Es ist längst zehn nach zwölf, und alle Kommunen sind aufgefordert umgehend zu handeln. Es gilt, sich nicht in bürokratischen Verwaltungszwängen zu verzetteln. Zeigen wir mehr Mut und Engagement.“

Ich bitte Frau Schwarz, die Anfragen, meine Erläuterungen und die Anhänge an alle Mitglieder des UA zu senden, damit sie die Links entsprechend nutzen können. Eine Weiterleitung meiner Anfrage mit Anhängen erbitte ich auch für das Betriebsamt, den Fachbereich Natur und Landschaft, die Stabsstelle Nachhaltiges Norderstedt und das Baudezernat.

Mit freundlichen Grüßen

Dagmar Feddern

Links : Fachtagung Kommbio und Co. 18.11.22.

Grenzen überwinden für mehr Insektenschutz

<https://youtu.be/AgcggIHGDjQ>

Dresdner Wildbienengärten

<https://youtu.be/uMyzzru3OYw>

Naturnaher Vorgarten – Grün ist das neue pflegeleicht

<https://youtu.be/Pf3E46tBwTU>

Werbefilm

<https://youtu.be/yTGEMZqtWDE>

Naturnahes öffentliches Grün

<https://youtu.be/BmpRzv1jDRw>

Naturerlebnisräume

<https://youtu.be/kZKt7oeQ528>

Treffpunkt Vielfalt Wohnanlagen in HANNOVER

<https://youtu.be/1MDfb800SZc>

WILDES BERLIN STIFTUNG NATURSCHUTZ

<https://youtu.be/k1UOK4U0BaE>

Zusammenstellung

Dagmar Feddern



Für Mensch und Natur in Städten, Gemeinden und Landkreisen

Jahresversammlung 2022

Auf der Jahresversammlung 2022 in Flecken Bovenden, vor den Toren der Universitätsstadt Göttingen, treffen sich die Mitglieder des Bündnisses „Kommunen für biologische Vielfalt“, um sich über ihre Aktivitäten auszutauschen. Am ersten Tag werden spannende Projekte von Kommunen präsentiert. Am zweiten Tag findet die Mitgliederversammlung statt, bei der u.a. über die aktuellen Projekte des Bündnisses und Initiativen des Bundes zur biologischen Vielfalt berichtet wird. Es sind ausschließlich Mitglieder eingeladen.

Programm

Dienstag, 24. Mai:

- 13:00 Uhr** **Ankommen** der Teilnehmenden aus den Mitgliedskommunen mit einem kleinen Imbiss
Ort: Bürgerhaus Bovenden, Rathausplatz 3, 37120 Bovenden
- 14:00 Uhr** **Begrüßung**
THOMAS BRANDES, Bürgermeister von Flecken Bovenden
WALTRAUD BLARR, Stellvertretende Vorstandsvorsitzende des Bündnisses, Beigeordnete der Stadtverwaltung Neustadt an der Weinstraße
- 14:15 Uhr** **Naturnahe Grünflächen in Bovenden – Praktische Erfahrungen**
MANFRED FRIEDRICHS, THOMAS BRANDES, Flecken Bovenden, Amt für Bauen und Verkehr
- 14:45 Uhr** **Die Brumm- und Schmetterlingskreisel in Göttingen**
BIRGIT BUSSE, Stadt Göttingen, FD Grünflächen
- 15:15 Uhr** **Ökologische Nische Friedhof**
JAKOB GRABOW-KLUCKEN, BUND Niedersachsen e.V., Projektleitung „Wildbienenschutz“
- 15:45 Uhr** **Pause**
- 16:00 Uhr** **Exkursion zu ausgewählten Flächen** (mit dem Bus)
u.a. Blühflächen in Bovenden und Friedhof Junkerberg „Ökologische Nische Friedhof“, Göttingen sowie zum Schmetterlings- Brummkreisel in Göttingen
- 18:00 Uhr** Ende der Exkursion am Bürgerhaus, Bovenden. Ein Bustransfer bringt Sie zum Hotel Freizeit Inn, Göttingen, falls Sie nicht mit dem Auto angereist sind.
- 19:00 Uhr** **Gemeinsames Abendessen, „Dinnerbuffet“ auf Selbstzahlerbasis**
Tagungs- und Eventhotel Freizeit Inn, Dransfelder Straße 3, 37079 Göttingen
www.freizeit-in.de

Mittwoch, 25. Mai:

- 9 bis 13 Uhr** **Mitgliederversammlung**
Ort: Bürgerhaus Bovenden, Rathausplatz, 37120 Bovenden
Eine Tagesordnung der Mitgliederversammlung wird im April versandt.

Anmeldung: Verbindlich bis spätestens 11.04.2022 unter:

<https://www.kommbio.de/veranstaltungsanmeldungen/jahresversammlung/>

Unterkunft: Im Tagungs- und Eventhotel Freizeit Inn, Dransfelder Straße 3, 37079 Göttingen, 15 Minuten mit dem Öffentlichen Nachverkehr (Buslinie 61) vom Stadtzentrum Göttingen entfernt, ist ein Hotelkontingent für je Classic-Einzelzimmer in Höhe von 100 € sowie Comfort-Einzelzimmer 110 € reserviert (inkl. Frühstück Vita Spa mit Fitness und Schwimmbad). Diese können direkt beim Hotel mit dem Stichwort „Bündnis Kommbio“ bis zum 11.04.2022 gebucht werden. Telefon: 0551/9001-200 | Telefax: 0551/9001-100 | E-Mail: reservierung@freizeit-in.de | www.freizeit-in.de. Kostenpflichtige Parkplätze befinden sich direkt am Haus.

Für weitere Übernachtungsmöglichkeiten: www.goettingen-tourismus.de/uebernachten/hotels-und-ferienwohnungen, Buchungszentrale Tel. 0551/4 99 80 20 oder 4 99 80 0, E-Mail: zimmerreservierung@goettingen-tourismus.de

